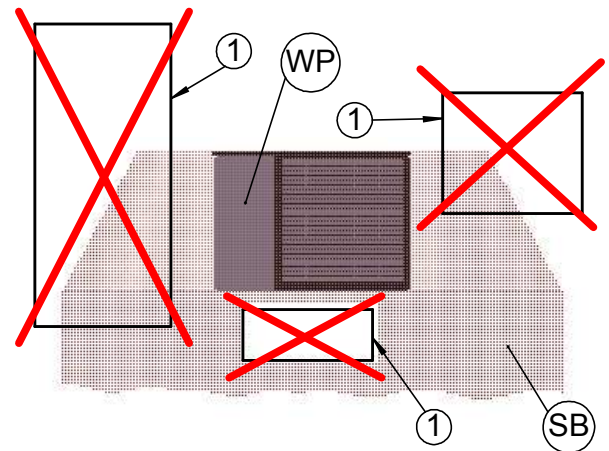
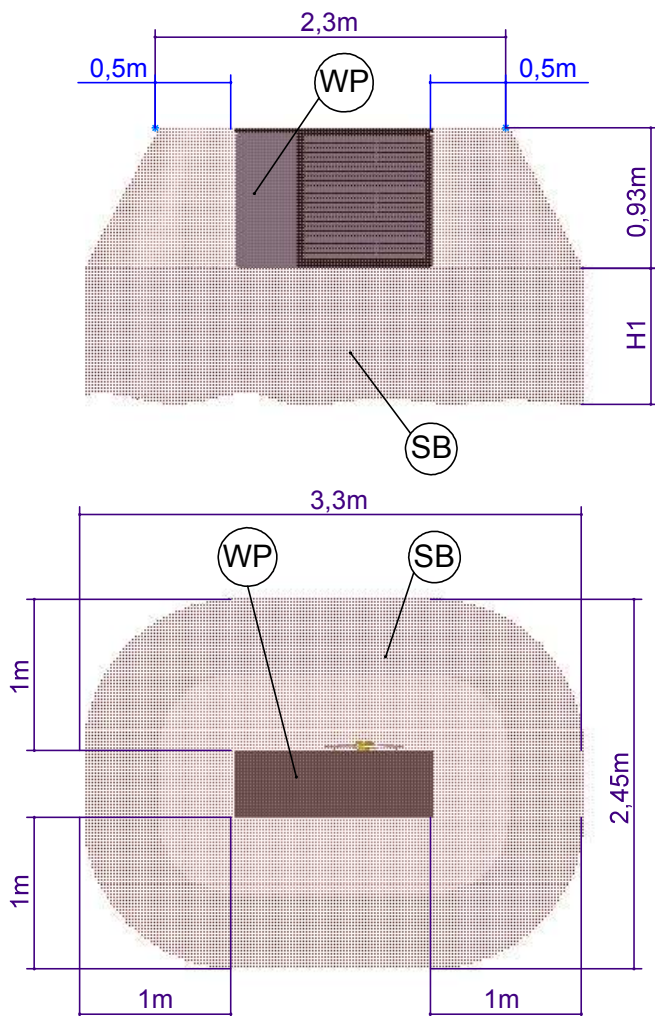




## LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX) LWD 90A

## Aufstellung – Schutzbereiche



Legende: DE819401

|    |                                              |
|----|----------------------------------------------|
| WP | Wärmepumpe                                   |
| SB | Schutzbereich                                |
| H1 | bis zum Boden                                |
| 1  | Türen, Fenster, Lichtschächte, usw. ins Haus |

### Aufstellung Schutzbereich Wärmepumpe

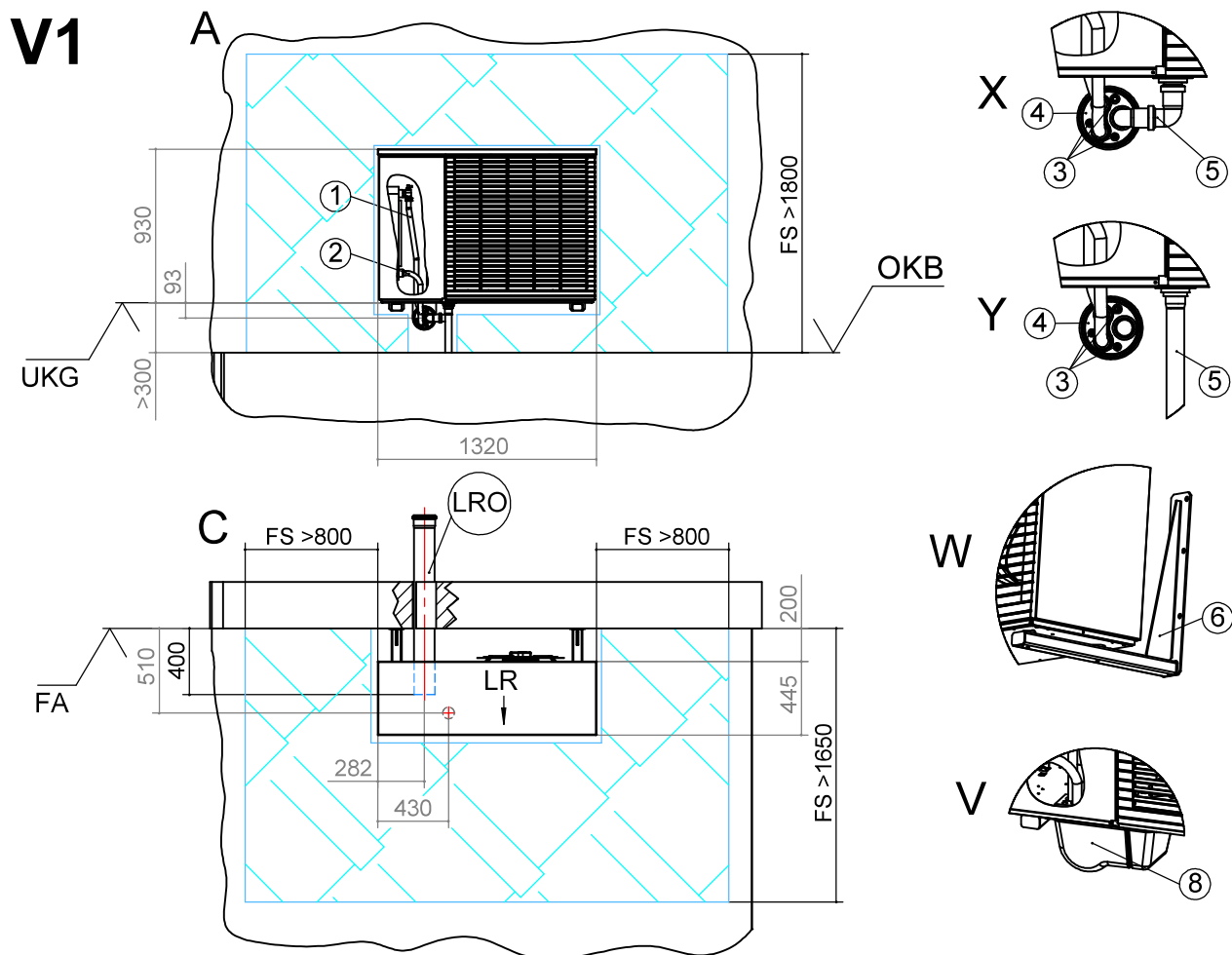
**Wichtig:** Die Wärmepumpe darf nur im Freien aufgestellt werden!  
Dabei ist das Gerät so zu positionieren, dass im Fall einer Leckage kein Kältemittel in das Gebäude gelangt oder auf irgendeine andere Weise Personen gefährden kann.

In dem Schutzbereich (siehe Abbildung), der sich zwischen der Geräteoberkante und dem Boden befindet dürfen sich keine Zündquellen, Fenster, Türen, Lüftungsöffnungen, Lichtschächte und der gleichen befinden. Der Schutzbereich darf sich nicht auf Nachbargrundstücke oder öffentliche Verkehrsflächen erstrecken. Die Wanddurchführung durch die Gebäudehülle ist luftdicht auszuführen.



# Aufstellungsplan Wandkonsole mit Wanddurchführung

LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX)  
LWD 90A



Legende: 819393-1c

Alle Maße in mm.

- V1 Variante 1  
A Vorderansicht  
C Draufsicht  
V Detailansicht Verkleidung  
W Detailansicht Wandbefestigung  
X Detailansicht Kondensatleitung innerhalb Gebäude  
Y Detailansicht Kondensatleitung außerhalb Gebäude

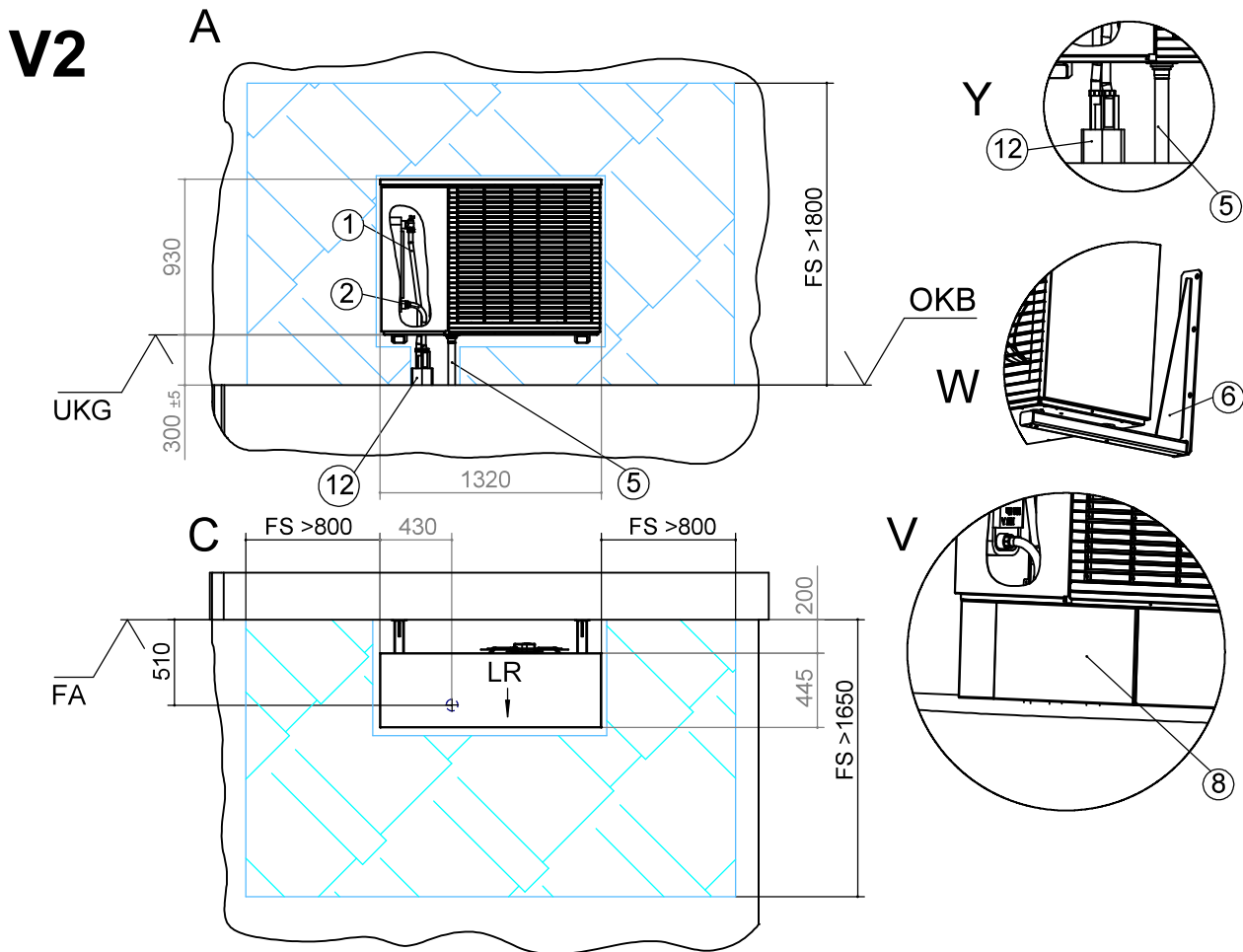
- FA Fertigaußenfassade  
UKG Unterkante Gerät  
OKB Oberkante Boden  
LRO Leerrohr KG DN 125, Øa 125, bauseits kürzen  
LR Luftrichtung  
FS Freiraum für Servicezwecke

- 1 Heizwasservorlauf (Zubehör)  
2 Heizwasserrücklauf (Zubehör)  
3 Kabeldurchführung  
4 Wänddurchführung (Zubehör)  
5 Kondensatablauf / Syphon (→ „Anschluss Kondensatleitung innerhalb / außerhalb“, ab Seite 40)  
6 Konsole für Wandbefestigung (Zubehör)  
8 Verkleidung Wänddurchführung (Zubehör)



# LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX) LWD 90A

## Aufstellungsplan Wandkonsole mit hydraulischer Verbindungsleitung



Legende: 819393-2c  
Alle Maße in mm.

V2 Variante 2  
A Vorderansicht  
C Draufsicht  
V Detailansicht Verkleidung  
W Detailansicht Wandbefestigung  
Y Detailansicht Kondensatleitung außerhalb Gebäude

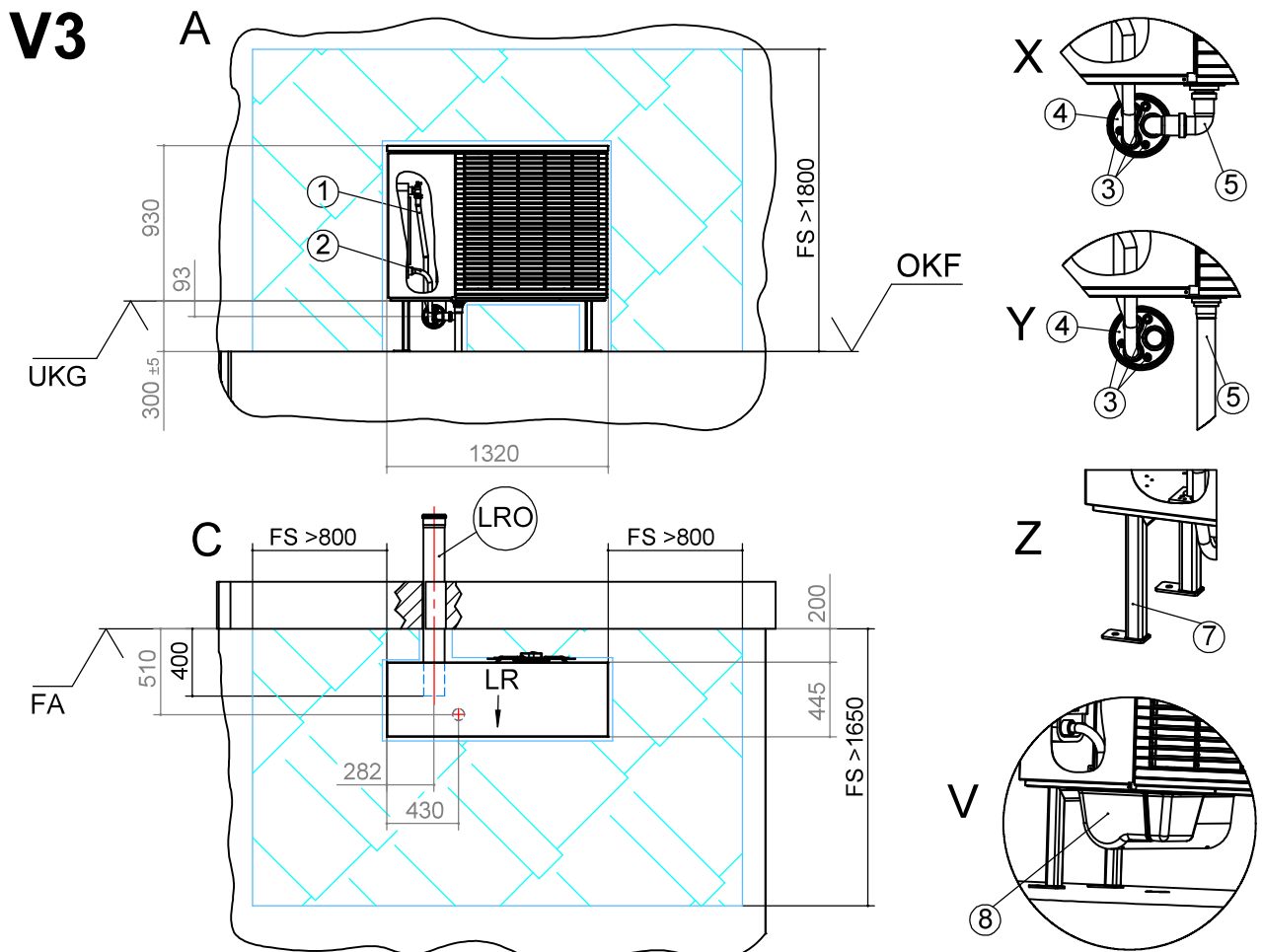
FA Fertigaußenfassade  
UKG Unterkante Gerät  
OKB Oberkante Boden  
LR Luftrichtung  
FS Freiraum für Servicezwecke

1 Heizwasservorlauf (Zubehör)  
2 Heizwasserrücklauf (Zubehör)  
5 Kondensatablauf / Syphon (→ „Anschluss Kondensatleitung innerhalb / außerhalb“, ab Seite 40)  
6 Konsole für Wandbefestigung (Zubehör)  
8 Verkleidung Wandkonsole (Zubehör)  
12 Hydraulische Verbindungsleitung



# Aufstellungsplan Bodenkonsole mit Wanddurchführung

LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX)  
LWD 90A



Legende: 819393-3c

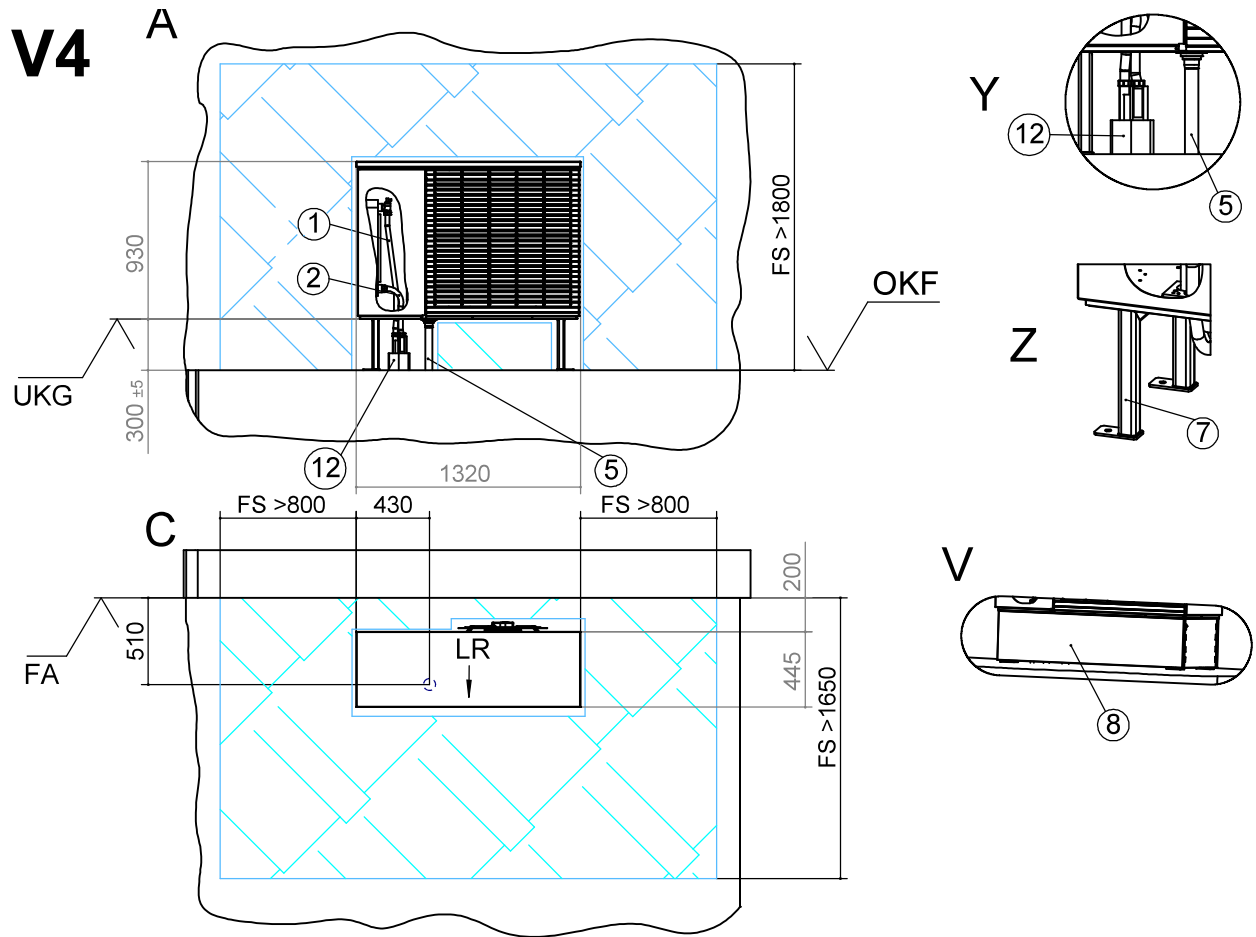
Alle Maße in mm.

- V3 Variante 3
- A Vorderansicht
- C Draufsicht
- V Detailansicht Verkleidung
- X Detailansicht Kondensatleitung innerhalb Gebäude
- Y Detailansicht Kondensatleitung außerhalb Gebäude
- Z Detailansicht Bodenbefestigung
- FA Fertigaußenfassade
- UKG Unterkante Gerät
- OKF Oberkante Fundament
- LRO Leerrohr KG DN 125, Øa 125, bauseits kürzen
- LR Luftrichtung
- FS Freiraum für Servicezwecke
- 1 Heizwasservorlauf (Zubehör)
- 2 Heizwasserrücklauf (Zubehör)
- 3 Kabeldurchführung
- 4 Wanddurchführung (Zubehör)
- 5 Kondensatablauf / Syphon (→ „Anschluss Kondensatleitung innerhalb / außerhalb“, ab Seite 40)
- 7 Konsole für Bodenbefestigung (Zubehör)
- 8 Verkleidung Wanddurchführung (Zubehör)



# LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX) LWD 90A

## Aufstellungsplan Bodenkonsole mit hydraulischer Verbindungsleitung



Legende: 819393-4c  
Alle Maße in mm.

- V4 Variante 4
- A Vorderansicht
- C Draufsicht
- V Detailansicht Verkleidung
- Y Detailansicht Kondensatableitung außerhalb Gebäude
- Z Detailansicht Bodenbefestigung

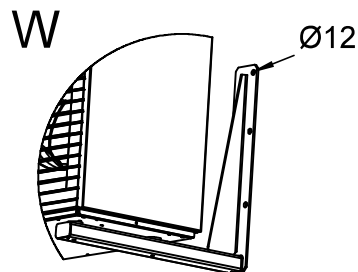
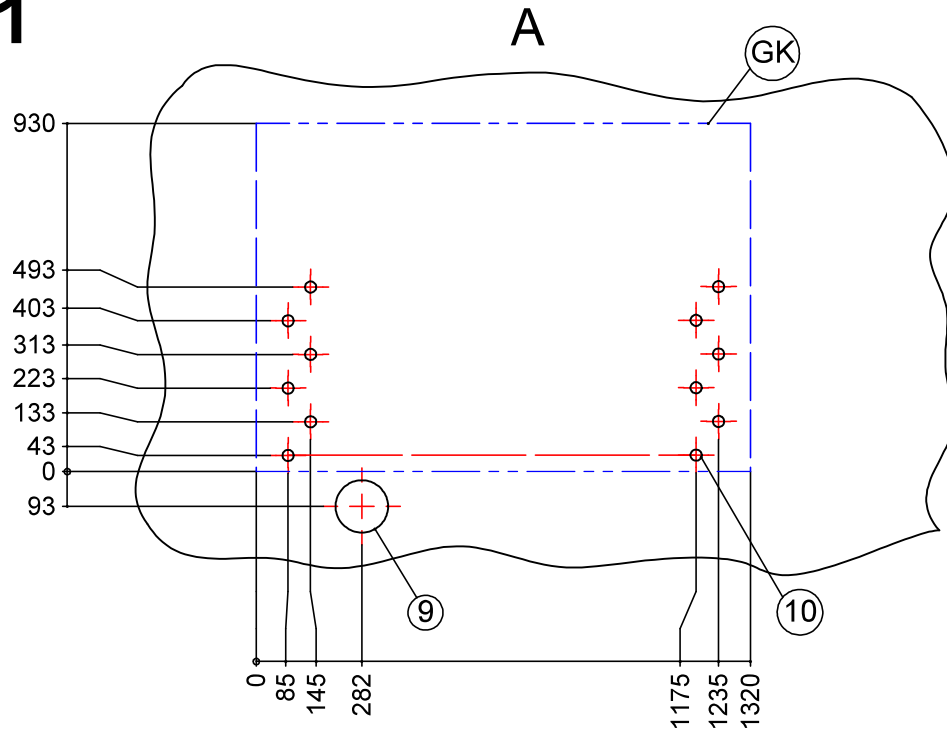
- FA Fertigaußenfassade
- UKG Unterkannte Gerät
- OKF Oberkannte Fundament
- LR Luftrichtung
- FS Freiraum für Servicezwecke

- 1 Heizwasservorlauf (Zubehör)
- 2 Heizwasserrücklauf (Zubehör)
- 5 Kondensatablauf / Syphon (→ „Anschluss Kondensatableitung innerhalb / außerhalb“, ab Seite 40)
- 7 Konsole für Bodenbefestigung (Zubehör)
- 8 Verkleidung Bodenkonsole (Zubehör)
- 12 Hydraulische Verbindungsleitung



## LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX) LWD 90A

### BB1



Legende: 819393-5c  
Alle Maße in mm.

BB1 Bohrbild für Wandkonsole (Zubehör) an Befestigungswand zu V1  
A Vorderansicht  
W Detailansicht Wandbefestigung  
GK Gerätekontur

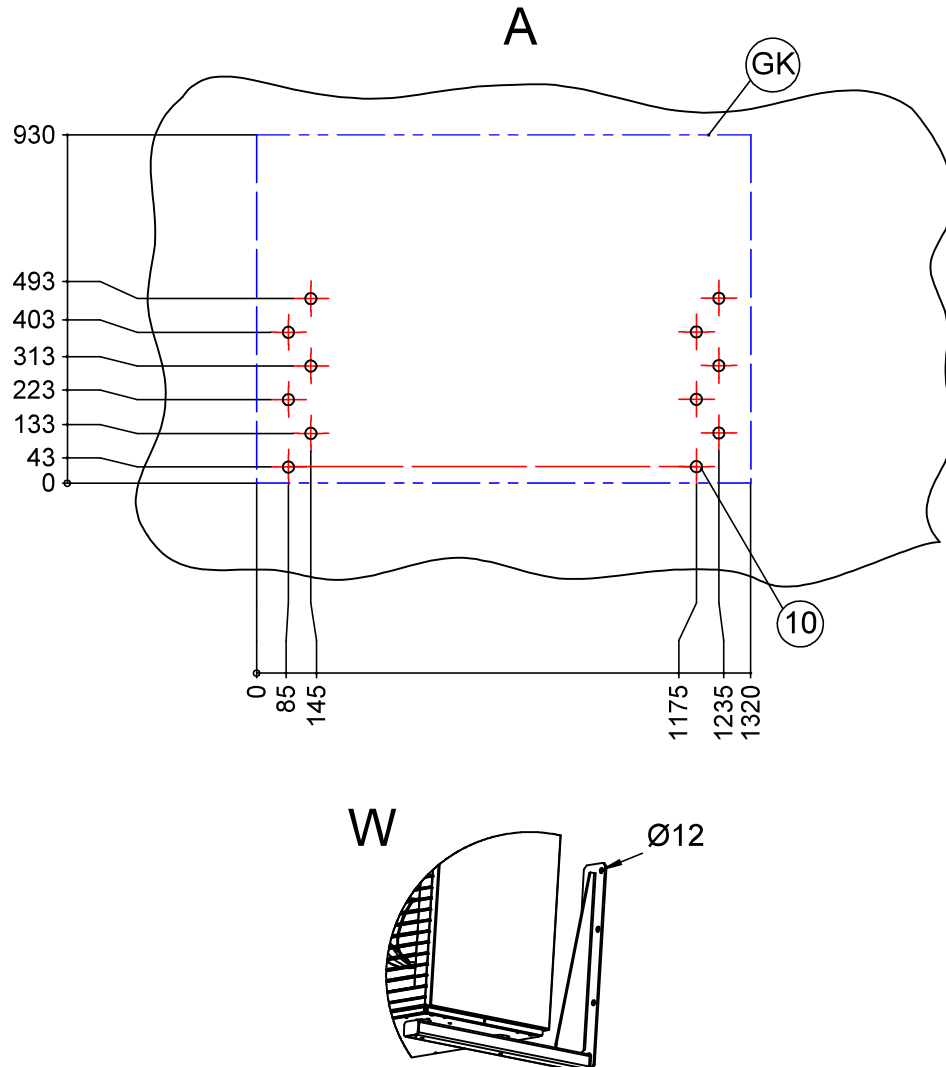
9 Bohrung für Leerrohr KG DN125, Øa 125  
10 Befestigungsbohrungen für Wandkonsolen



LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX)  
LWD 90A

Bohrbild für Wandkonsole  
mit hydraulischer Verbindungsleitung

## BB2



Legende: 819393-6c  
Alle Maße in mm.

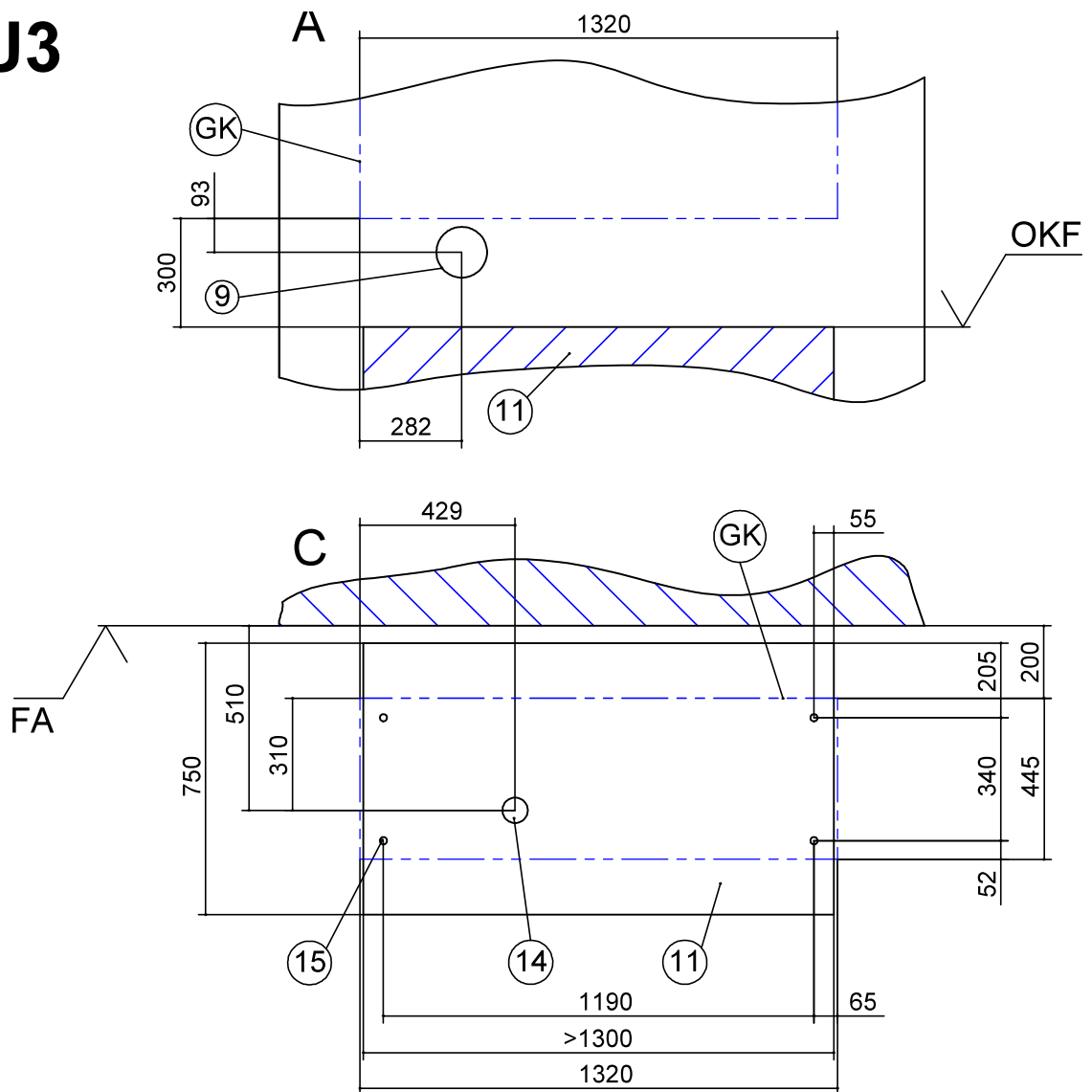
- BB2 Bohr Bild für Wandkonsole (Zubehör) an Befestigungswand zu V2
- A Vorderansicht
- W Detailansicht Wandbefestigung
- GK Gerätekontur
- 10 Befestigungsbohrungen für Wandkonsolen



# Ansicht Fundament zu V3 mit Wanddurchführung

LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX)  
LWD 90A

## FU3



Legende: 819393-7c

Alle Maße in mm.

FU3 Ansicht Fundament zu V3

A Vorderansicht

C Draufsicht

OKF Oberkante Fundament

FA Fertigaußenfassade

GK Gerätekontur

9 Bohrung für Leerrohr KG DN125, Øa 125

11 Fundament

14 Kondensatablaufrohr min. Ø50

15 Befestigungsbohrungen für Bodenkonsole

Das Fundament darf keinen Körperschallkontakt zum Gebäude haben.

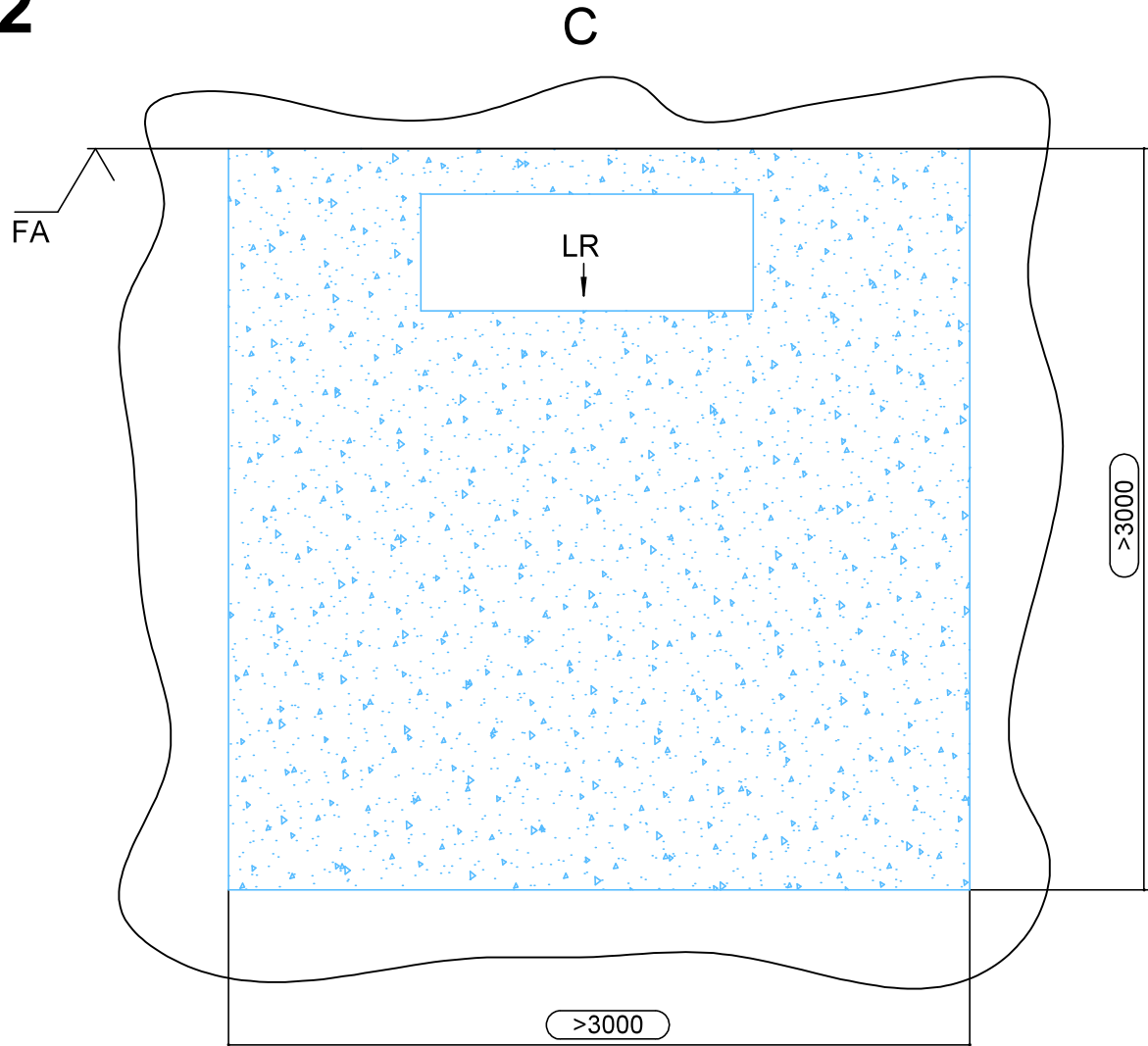




## Mindestabstände

LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX)  
LWD 90A

# FW2



Legende: 819393-10c  
Alle Maße in mm.

FW2 Funktionsnotwendige Mindestabstände  
C Draufsicht

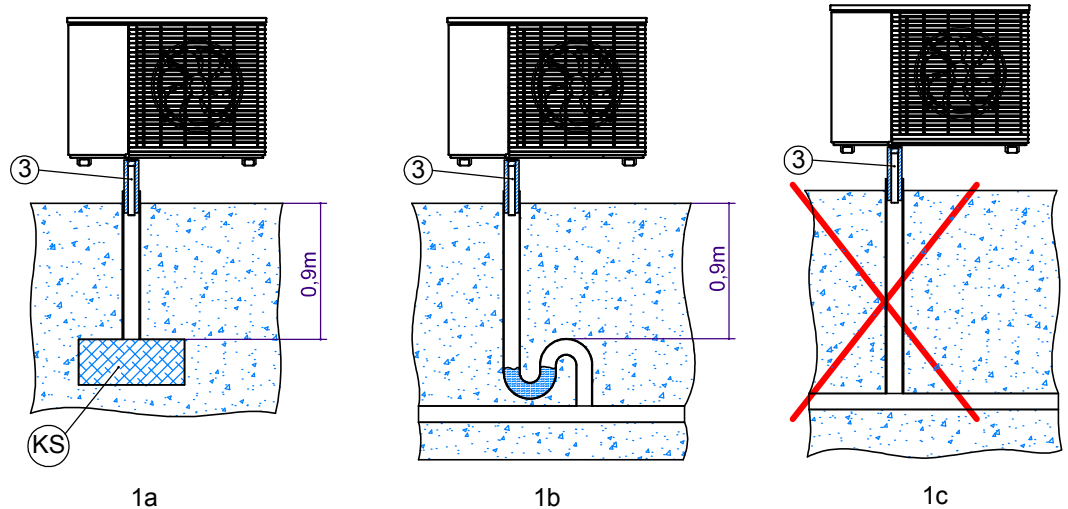
FA Fertigaußenfassade  
LR Luftrichtung

> Mindestabstände



## LWD 50A(RX) – LWD 70A(RX), LWD 90A

### Anschluss Kondensatleitung außerhalb



Legende: 819400-1

1a

1b

1c

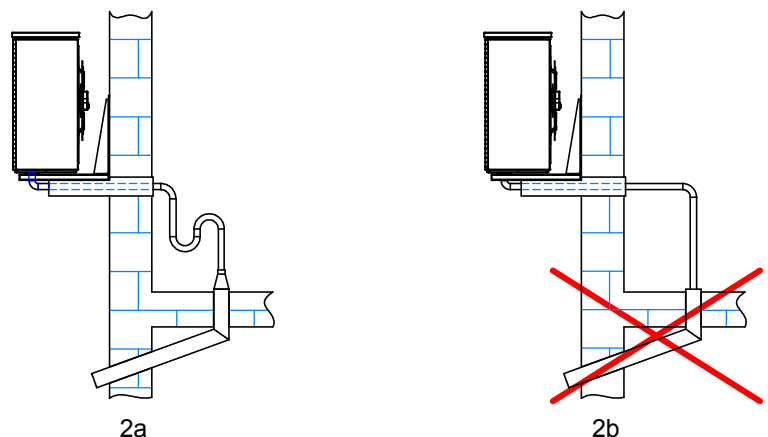
Aufstellungshinweise für Anschluss der Kondensatleitung außerhalb des Gebäudes

KS Kiesschicht zur Aufnahme von bis zu 50l Kondenswasser pro Tag als Pufferzone zum Versickern.  
3 Kondensatablaufrohr DN 40

**Wichtig:** Beim direkten Einleiten des Kondenswassers in die Erde (Abbildung 1a) muss das Kondensatablaufrohr (3) zwischen Boden und Wärmepumpe isoliert werden.

**Wichtig:** Bei direktem Einleiten des Kondenswassers in eine Abwasser- oder Regenwasserleitung muss ein Syphon gesetzt werden (Abbildung 1b).  
Es muss ein oberhalb des Bodenreichs gedämmtes und senkrecht verlegtes Kunststoffrohr verwendet werden. Weiterhin dürfen im Abflussrohr keine Rückschlagklappen oder ähnliches installiert sein. Das Kondensatablaufrohr muss so angeschlossen werden, dass das Kondensat frei in die Hauptleitung einfließen kann. Wird das Kondensat in Drainagen oder in die Kanalisation abgeleitet, ist auf eine Verlegung mit einem Gefälle zu achten.  
In allen Fällen (Abbildung 1a und Abbildung 1b) muss gewährleistet sein, dass das Kondenswasser frostfrei abgeführt wird.

### Anschluss Kondensatleitung innerhalb



2a

2b

Legende: 819400-2

Aufstellungshinweise für Anschluss der Kondensatleitung innerhalb des Gebäudes

**Wichtig:** Beim Anschluss der Kondensatleitung innerhalb eines Gebäudes muss ein Syphon eingebaut werden, der mit dem Abflussrohr luftdicht abschließt (siehe Abbildung 2a).  
An der Kondensatabflussleitung der Wärmepumpe dürfen keine zusätzlichen Abflussleitungen angeschlossen werden. Die Abflussleitung in Richtung Kanalisation muss frei sein. D.h. nach der Anschlussleitung der Wärmepumpe darf weder eine Rückschlagklappe noch ein Syphon eingebaut werden.  
In allen Fällen (Abbildung 2a) muss gewährleistet sein, dass das Kondenswasser frostfrei abgeführt wird.



## Küstenaufstellung

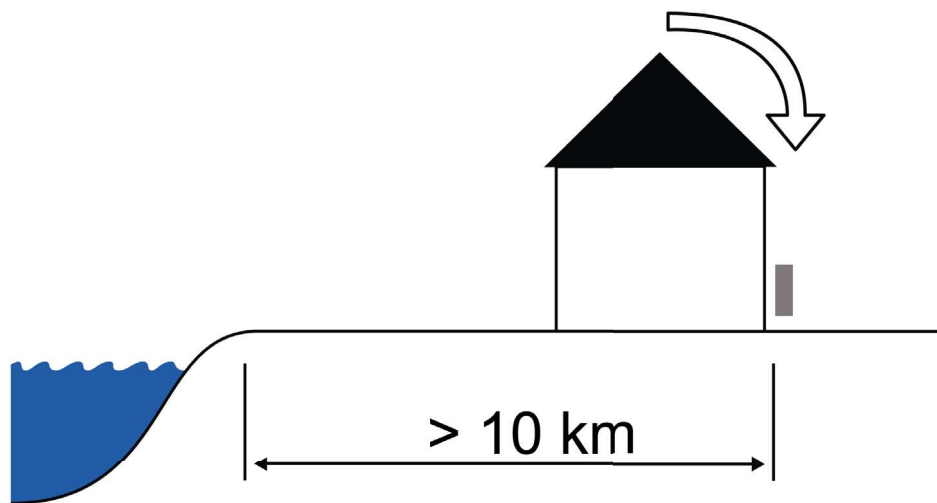
LWD 50A(RX) – LWD  
70A(RX) LWD 90A

### ACHTUNG

Die funktionsnotwendigen, sicherheits- und servicebedingten Mindestabstände müssen eingehalten werden.

- von der Küste/Hauptwindrichtung abgewandt

- ✓ im windgeschützten, wandnahen Bereich
- ✓ nicht im Freifeld
- ✓ nicht in sandiger Umgebung (Sandeintrag wird vermieden)



- auf der Seeseite

- ✓ im wandnahen Bereich
- ✓ ein gegen Seewind beständiger, dichter Windschutz ist aufgestellt
- ✓ Höhe und Breite dieses Windschutzes  $\geq 150\%$  der Geräteabmessungen
- ✓ nicht in sandiger Umgebung (Sandeintrag wird vermieden)

